

PRESSESPIEGEL

31

21.04.2016

(PZ) Editorial: Alle zusammen



Editorial: Alle zusammen

32

11.04.2016

(ABDA) Apotheken stellten 2015 mehr als 7 Mio. allgemeine Rezeptur Arzneimittel für gesetzlich Versicherte her



Berlin, 11. April 2016 – Im Jahr 2015 haben die öffentlichen Apotheken 7,2 Millionen so genannte allgemeine Rezepturen wie z.B. Kapseln oder Salben für Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) hergestellt. Das ergab eine Auswertung von Verordnungen durch das Deutsche Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI).

33

12.02.2016

(ABDA) Ärzte verordnen Kindern nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel vor allem gegen Erkältung



Ärzte verordnen Kindern nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel vor allem gegen Erkältung

34

02.11.2015

(PZ) DAPI-Mitgliederversammlung: Gut gerüstet für die Zukunft



DAPI-Mitgliederversammlung: Gut gerüstet für die Zukunft

(ABDA) Beratungsaufwand für orale Krebsmedikamente wächst



Beratungsaufwand für orale Krebsmedikamente wächst

(ÄZ) 26 Millionen kühlpflichtige Arzneien in 2014 abgegeben



Im vergangenen Jahr haben die deutschen Apotheken nach Angaben der ABDA Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände zu Lasten der GKV rund 26 Millionen kühlpflichtige Medikamente abgegeben - acht Millionen davon hätten auch auf dem Nachhauseweg der Kühlpflicht unterlegen.

(ABDA) 2014 gaben Apotheken mehr als 26 Mio. kühlpflichtige Medikamente ab



Viele Medikamente sind nur bei kühler Lagerung dauerhaft wirksam. Im Jahr 2014 gaben die deutschen Apotheken zu Lasten der Gesetzlichen Krankenversicherung rund 26 Millionen kühlpflichtige Medikamente ab.

(DIE WELT) Arzneien für 1,3 Milliarden Euro im Norden verschrieben - Viele Medikamente mit hohem Beratungsbedarf.



"Niedergelassene Ärzte haben im vergangenen Jahr den 2,4 Millionen gesetzlich versicherten Schleswig-Holsteinern Medikamente für mehr als 1,3 Milliarden Euro verschrieben. Dies sind 69,5 Millionen Euro mehr als im Jahr zuvor, wie die Techniker Krankenkasse (TK) unter Berufung auf Statistiken des GKV-Spitzenverbandes am Montag in Kiel mitteilte. [...] Die Hamburger Apothekerkammer weist darauf hin, dass jedes dritte in Hamburg verordnete Medikament (33 Prozent) – unabhängig vom Wirkstoff – allein wegen seiner Darreichungsform besonders beratungsbedürftig ist. Dies habe das Deutsche Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI) mit Rezeptdaten von Versicherten der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) für das Jahr 2014 ermittelt. [...]"

(ABDA) Jedes dritte verordnete Medikament ist allein wegen der Arzneiform besonders beratungsbedürftig



Jedes dritte verordnete Medikament (31 Prozent) ist – unabhängig vom Wirkstoff – allein wegen seiner Darreichungsform besonders beratungsbedürftig. Dies hat das Deutsche Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI) mit Rezeptdaten von Versicherten der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) für das Jahr 2014 ermittelt.

(ABDA) Apotheken stellten 2014 mehr als 12 Millionen Rezeptur Arzneimittel her



Im Jahr 2014 haben die öffentlichen Apotheken 12 Millionen Rezepturen für Versicherte der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) hergestellt. Das ermittelte das Deutsche Arzneiprüfungsinstitut e.V. (DAPI) durch die Auswertung von Verordnungen.